

*** Eröffnung der Kriegerheilstätte „Wienerwald“ für Lungenkranke.** Am 6. d. fand in Anwesenheit des Erzherzogs Franz Salvator die Einweihung und Eröffnung der bei Pernitz gelegenen Kriegerheilstätte „Wienerwald“ des Patriotischen Hilfsvereins vom Roten Kreuz für Niederösterreich statt, einer Anstalt, die der Heilung lungenkranker Soldaten gewidmet ist. Die Heilstätte ist auf einem dem Sanatorium „Wienerwald“ gehörigen Grund errichtet und stellt sich als halbstabiler Barackenbau dar. Das Gebäude umfaßt nur ein Erdgeschos, in dem drei hohe, große Schlafsäle für 65 Patienten, zwei Einzelzimmer und zwei Zimmer für Infektionsverdächtige untergebracht sind. Auf dem Dache des Erdgeschosses sind die Liegehallen errichtet. In einem besonderen Gebäude hinter der Anstalt befinden sich die Wirtschaftsräume. Universitätsprofessor Dr. Hermann Schlesiinger und dessen Gattin haben aus eigenen Mitteln und durch Spenden die Baukosten dieser Anstalt beschafft. Die Besitzer des Sanatoriums „Wienerwald“, die Herren Dr. Baer und Dr. Kraus, haben den erforderlichen Boden für

zehn Jahre unentgeltlich gewidmet. Der Patriotische Hilfsverein vom Roten Kreuz hat die Zufahrtsstraßen und sonstigen Bauverordnungen sowie das Inventar auf seine Kosten bestritten und wird die Anstalt in eigener Regie führen. Die Bauaufsicht führte Ausschukmitglied Architekt Kögl, dem auch die Inneneinrichtung anvertraut war. Die ärztliche Oberleitung hat sich in selbstloser Weise Professor Dr. Schlesiinger vorbehalten. Als Kommandant der Kriegerheilstätte wurde Oberarzt Dr. Baer bestellt. Die Feier wurde durch eine an den Erzherzog und die Festgäste gerichtete Ansprache des Präsidenten Grafen Thurn eingeleitet. Professor Doktor Schlesiinger wies darauf hin, daß die neue Heilstätte die erste Anstalt Oesterreichs sei, die stiftungsgemäß im Kriege und im Frieden ausschließlich der Heilung lungenkranker Krieger gewidmet sei. Erzherzog Franz Salvator hielt folgende Rede: „Mit aufrichtiger Befriedigung nehme ich wahr, daß auch hier eine Schar edler Menschen eine hochherzige, patriotische, für kommende Generationen vorbildliche Tätigkeit entwickelt hat. Allen, die sich um das Entstehen dieser in schöner Gegend gelegenen Kriegerheilstätte „Wienerwald“ für Lungenkranke verdient gemacht haben, spreche ich freudig bewegten Herzens meine vollste Anerkennung, meinen wärmsten Dank aus. Möge diese Anstalt unter dem Schutz des Allmächtigen jenen, die hier Genesung suchen, die Wohltaten erweisen, deren die Gründer und Förderer bei der Errichtung gedachten! Indem ich dieses Werk edler Nächstenliebe für eröffnet erkläre, ersuche ich Seine Hochwürden, demselben die kirchliche Weihe zu geben.“ Pfarrer Dworschak von Pernitz nahm die kirchliche Einweihung der Anstalt vor.